



Virkon® S

**Leistungsfähiges
Breitbanddesinfektionsmittel**



Tötet über 500 verschiedene Krankheitserreger
schnell und unter realen landwirtschaftlichen
Bedingungen

**Aktualisierte
DVG Listung:**

**Bakterizide und viruzide
Wirksamkeit bei
niedrigen Temperaturen
nachgewiesen**





Wir definieren die Chemie der Biosicherheit neu.

Bei seiner Markteinführung 1986 war Virkon® S das am besten entwickelte Desinfektionsmittel seiner Zeit. Es gehörte zu den ersten oxidativen Desinfektionsmitteln für die Landwirtschaft, ist gegen 500 Krankheitserreger wirksam und bis heute führend im Bereich der Biosicherheit in der Geflügelhaltung.

Seit 30 Jahren setzt Virkon® S neue Maßstäbe bei den wichtigen Aspekten der Biosicherheit – von der besseren Handhabbarkeit und dem guten Sicherheitsprofil für Anwender bis hin zu einer nachweislichen Wirksamkeit und Flexibilität bei der Anwendung im Stall. Da diese

Eigenschaften außerdem mit einer hervorragenden Stabilität und langen Haltbarkeit der pulverförmigen Formulierung verbunden sind, verwundert es nicht, dass Regierungen in der ganzen Welt Virkon® S für die Krankheitsbekämpfung im Notfall vorrätig halten.

Ursprünglich wurde Virkon® S entwickelt, um den Praxisanforderungen an die Biosicherheit in der modernen Landwirtschaft und Tierhaltung gerecht zu werden. Die leistungsfähige auf Peroxid basierende Chemie von Virkon® S ist mit einer Breitbandwirkung verbunden, insbesondere hinsichtlich viralen Krankheitserregern.

Industrieführende Chemie, anerkannt von Regierungen weltweit.

Virkon® S ist der wissenschaftliche Durchbruch mit Leistungsmerkmalen, die die Biosicherheitsstandards neu definiert haben. Daher überrascht nicht, dass Virkon® S von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen und Regierungen in der ganzen Welt gewählt wurde, um Biosicherheit sicherzustellen und die Notfallplanung für Krankheitsausbrüche (Emergency Disease Control, EDC) zu stützen. AUSVETPLAN, der Notfallplan für Krankheitsausbrüche der australischen und neuseeländischen Regierungen, ist die renommierteste EDC-Referenz. Virkon® S ist auch weiterhin das einzige Markendesinfektionsmittel, das in den AUSVETPLAN von 2008 aufgenommen wurde: „Virkon® S ist ein modernes Desinfektionsmittel mit hervorragenden viruziden Eigenschaften.“

Es ist nachgewiesen, dass Virkon® S:

- Über 500 Viren, Bakterien, Pilze und Hefen abtötet.
- Wirksam gegen die Erreger der Newcastle-Krankheit und der aviären Influenza sowie gegen *Salmonella* und *Campylobacter* ist.
- Ein leistungsfähiges, schnell wirkendes, flexibles Allzweck-Desinfektionsmittel für die Biosicherheit ist.



Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Neue Ergebnisse der DVG bestätigen die sehr hohe Wirksamkeit von Virkon® S auch bei niedrigen Temperaturen

Für eine wirksame Desinfektion ist im Regelfall der Einsatz von 0,4 l Gebrauchslösung pro m ² Oberfläche notwendig			Gebrauchskonzentration in Volumen-Prozent (V-%) bzw. g/100ml													
Produktname	Hersteller/Vertreiber *	Wirkstoffe	Temperatur °C	Einwirkzeit min	Bakterizidie				Levurozidie Fungizidie		Viruzidie		Antiparasitäre Wirkung		Spezielle Anwendungszwecke	
					Spezielle Desinfektion ¹	Vorbeugende Desinfektion ²	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie) ³	Hefepilze und Schimmelpilze ⁴ (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie) ⁵	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie) ⁶	Parasitäre Würmer (Wurmeier) ⁷	Parasitäre Einzeller ⁸	Erregerart	Konzentrationen
1	2	3			4a	4b	5a	5b	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9a	9b
Virkon® S	Antec International Ltd. Chilton Industrial Estate, Sudbury Suffolk, UK CO 10 2 XD	Sauerstoffabspalter Herstellerrangabe: Peroxygenverbindungen	10	30		1						0,5				
				60		0,75					1,5					
				120							1					
			20	60							1	0,25				

Spalte 4b: "Vorbeugende Desinfektion"

Hygienische Maßnahme zur allgemeinen Verminderung des Bakteriengehaltes in belegten und unbelegten Stallungen (z.B. im Rahmen eines Hygieneprogramms). Zur Desinfektion auf glatten, gereinigten Oberflächen, teils mit Restverschmutzungen. Die angegebene Einwirkungszeit und die Mindestausbringmenge von 400ml Desinfektionsmittellösung pro Quadratmeter sind zu beachten.

Spalte 7a: "Viruzid"

Gezielte Desinfektions-Maßnahmen gegen unbehüllte und behüllte Viren (siehe auch Tabelle 1 und 2). I.d.R. in unbelegten, gründlich gereinigten Stallungen. Zur Desinfektion auf rauen und glatten, gründlich gereinigten Oberflächen. Die angegebene Einwirkungszeit und die Mindestausbringmenge von 400ml Desinfektionsmittellösung pro Quadratmeter sind zu beachten.

Spalte 7b: "Begrenzt viruzid"

Nur wirksam gegen Viren mit Hülle (siehe auch Tabelle 2). I.d.R. in unbelegten, gründlich gereinigten Stallungen. Zur Desinfektion auf rauen und glatten, gründlich gereinigten Oberflächen. Die angegebene Einwirkungszeit und die Mindestausbringmenge von 400ml Desinfektionsmittellösung pro Quadratmeter sind zu beachten.

Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

virkon.com

Bewährte Chemie. Bewiesene Wirksamkeit.

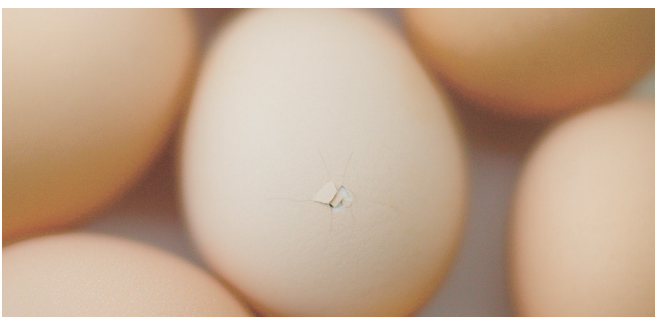
Unabhängig nachgewiesenes breites Wirkungsspektrum.

Im Rahmen unseres Engagements für Chemie, Sicherheit und Verantwortung haben wir umfassend in Wirksamkeits- und Sicherheitstests investiert. Die Wirksamkeit von Virkon® S wird hinsichtlich einer Vielzahl von Tierseuchen, die von der Weltorganisation für Tiergesundheit (World Organisation for Animal Health, OIE) gelistet sind – einschließlich der exotischen Form der Newcastle-Krankheit und der extrem ansteckenden aviären Influenza (Geflügelpest, Vogelgrippe) – anhand zahlreicher Studien gestützt.

Studien belegen die sehr gute Wirksamkeit von Virkon® S gegen Salmonellen, den Hauptverursachern von Lebensmittelvergiftungen. Unabhängige Studien belegen die Breitbandwirkung von Virkon® S gegen folgende Organismen:

- über 100 Virusstämme aus 22 Virusfamilien,
- über 400 Bakterienstämme,
- über 60 Pilz- und Hefestämme

Im Rahmen dieser Studien wurden verschiedenste Einwirkzeiten, Temperaturen und organische Belastungen geprüft.



Spezialformel für die effektive Breitbandwirkung.

Virkon® S wurde entwickelt, um die Problematik des begrenzten Wirksamkeitsspektrums anderer Desinfektionsmittel zu beheben. Mit Virkon® S werden Zielorganismen mittels umfassender nicht-selektiver Oxidationsreaktionen deaktiviert und zerstört. Anders als andere Desinfektionswirkstoffe, wie z.B. Aldehyde, hat Virkon® S keine spezifische toxikologische Wirkung auf den Zielorganismus, sondern tötet Krankheitserreger nachweislich in Sekunden.

Wirksam im Labor. Wirksam im Geflügelstall.

Die Praxisdaten über Wirksamkeiten bieten unseren Kunden die Sicherheit und das Wissen, dass das verwendete Produkt unter realen Bedingungen, wie niedrigen Temperaturen und hohen organischen Belastungen, wirksam ist. Diese Bedingungen können die Wirkung anderer Desinfektionsmittel stark reduzieren.

In Praxisstudien wiesen Forscher des Zentrums für Epidemiologie und Tiergesundheit des US-amerikanischen Landwirtschaftsministeriums (United State Department of Agriculture, USDA) nach, dass Virkon® S aufgrund seiner 100% Wirksamkeit für die Ausrottung des Virus der exotischen Newcastle-Krankheit verantwortlich ist. Damit entfällt zukünftig eine teure Überwachung durch Sentinelhühner.¹



Exzellente Kontrolle von Keimen, die Lebensmittelvergiftungen verursachen können (gemäß DIN-EN-Prüfverfahren).

Breitbandwirkung von Virkon® S sowohl gegen Viren als auch gegen Bakterien. Virkon® S hat sich immer wieder bewährt und bei den größten Herausforderungen der Biosicherheit besser abgeschnitten als Konkurrenzprodukte. Daher ist Virkon® S der wichtigste Partner im Kampf gegen Viren- und Bakterien in der Tierhaltung.

Für die Kontrolle von *Salmonella* und *Campylobacter* in der Geflügelhaltung gilt eine strenge EU-Gesetzgebung. Daher hat die Universität Wageningen in den Niederlanden Virkon® S mit Blick auf die EU-Gesetzgebung neu evaluiert. Die aktuellen DIN EN 1656 Studien mit *Salmonella* und



Campylobacter bestätigen die hervorragende Wirksamkeit von Virkon® S in Verdünnungsverhältnissen von 1:100 und 1:200 gegen die häufigsten, Lebensmittelvergiftung verursachenden *Salmonella*-Stämme, insbesondere *S. enteritidis*, *S. typhimurium*, *S. virchow*, *S. infantis* und *S. hadar* und gegen *Campylobacter jejuni*.

Der Goldstandard für Schuhdesinfektion – und für schnelle Abtötung.

Laut unabhängiger Praxistests eignen sich viele Desinfektionsmittel nicht für die Schuhdesinfektion, da sie zu langsam wirken. Forscher von der Purdue University in Indiana (USA) verglichen die Leistungen von Desinfektionsmitteln von sechs führenden Wirkstoffklassen.² Nur quaternäre Ammoniumverbindungen erzielen eine ausreichende Wirksamkeit in der Schuhdesinfektion, müssen nach der Schuhreinigung aber 5 Minuten lang einwirken und sind deswegen unpraktisch.

Ein Test von Virkon® S bei vergleichbaren Bedingungen ergab, dass nach der Schuhreinigung schon nach einer Einwirkzeit von 30 Sekunden eine effektive Desinfektion erreicht wird.³ Dies bestätigt die schnell einsetzende, abtötende Wirkung von Virkon® S bei niedrigen Temperaturen und in Gegenwart von organischer Belastung.



Betriebliche Vorteile. Weil Virkon® S einfach mehr zu bieten hat.

Kein Bedarf nach Rotation.

Laut unabhängiger Studien führt Virkon® S im Vergleich mit anderen Desinfektionsmittel-Wirkstoffen weniger wahrscheinlich zu der Entwicklung einer erworbenen Resistenz. Daher kann ein regelmäßiger Wechsel des Desinfektionsmittels entfallen.^{4,5}

Hohe Anwendersicherheit.

Es wurde viel in die Bewertung der Anwendersicherheit von Virkon® S investiert. Die Bewertung zeigt, dass Virkon® S nicht hautätzend ist und keine Sensibilisierung verursacht. Bei der typischen Anwendungsverdünnung von 1:100 (1%) ist Virkon® S nicht haut- oder augenreizend und kein Sensibilisator.

Wirkung auch bei niedrigen Temperaturen.

Eine gute Aktivität des Desinfektionsmittels bei niedrigen Temperaturen erhöht seinen Wert im täglichen Einsatz. Das Phänomen des Kältefehlers, d.h. nachlassender

Wirksamkeit bei niedrigen Temperaturen, ist bei Desinfektionsmitteln bekannt. Außerdem ist die bei sinkenden Temperaturen nachlassende biozide Wirkung von Formaldehyd belegt. Dagegen behält Virkon® S seine antivirale Aktivität bis 4 °C.

Einfach zu transportieren und zu lagern.

Virkon® S kann per Straßen-, Schienen-, See- und Luftweg bequem und schnell transportiert werden. Virkon® S ist nicht als Gefahrgut für den Transport eingestuft. Dadurch werden Transportkosten gesenkt und es müssen keine für den Gefahrguttransport besonders geschulten Mitarbeiter eingesetzt werden. Der Transport von Gefahrgut ist sehr komplex und unterliegt vielen Einschränkungen, daher sind die Versandzeiten länger.

Da Virkon® S als stabiles Pulver vorliegt, kann es einfacher gelagert werden. Es kann auch über längere Zeiten gelagert werden und vereinfacht dadurch die Vorratshaltung.

Frostschutz für Virkon® S			
Lösung	Virkon® S Konzentration in der finalen Mischung	Frostschutz bis Temperatur (°C):	Empfehlung zur Dauer der Haltbarkeit der verschiedenen Lösungen:
100% Wasser	1.0%	- 4	7 Tage
90% Wasser : 10% MPG	1.0%	- 7	2-3 Tage
80% Wasser : 20% MPG	1.0%	- 12	2-3 Tage

MPG = Monopropylenglykol



Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Umweltprofil.

Die auf Sauerstoff basierende chemische Zusammensetzung von Virkon® S umfasst einfache anorganische Salze und organische Säuren. Der Wirkstoff wird in der Umwelt über mehrere Wege im Boden und im Wasser abgebaut. Abbauprodukte sind natürlich vorkommende Substanzen, Kaliumsalze und Sauerstoff. Die wichtigsten Komponenten werden gemäß OECD- und EU-Prüfverfahren als leicht abbaubar eingestuft.

Virkon® S gilt gemäß der europäischen Standardverfahren für die Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (CLP) als nicht-persistent. Laut unabhängiger Studien stellt eine Gebrauchslösung von Virkon® S bei empfohlener Verwendung keine Gefahr für Wasseraufbereitungsanlagen dar⁶.

Sprühnebel im Stall.

Die Verteilung von Desinfektionsmittel in Form eines feinen Sprühnebels im Geflügelstall kann bei Ausbruch von Atemwegserkrankungen oder anderen Krankheiten helfen Kreuzkontaminationen zu verringern und sekundäre Infektionen zu vermeiden. Virkon® S kann mit einer Verdünnung von 1:200 (0,5 %) bei sachgemäßer Anwendung in Gegenwart von Geflügel vernebelt werden. Es ist immer wichtig, das Etikett von Virkon® S zu lesen, um eine Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zu gewährleisten.

Biosicherheit in einem Paket.

Virkon® S bietet Landwirten ein bequemes, Allzweck-Biosicherheitssystem in einem Paket an, das sich für viele Anwendungen eignet:

- Oberflächen
- Gerätschaften
- Wasserleitungssysteme
- Fahrzeuge
- Luftdesinfektion

Unterstützt die Reduktion des Antibiotika-Einsatzes im Stall.

Weltweit sind Regierungen daran interessiert, den Einsatz von Antibiotika in der Tierhaltung zu senken, um eine Verbreitung von Antibiotikaresistenzen auf den Menschen zu begrenzen. Es werden verstärkt Gesetze gegen den prophylaktischen Einsatz von Antibiotika in der Nahrungskette erlassen. Daher ist es wichtig, dass Erzeuger bessere Biosicherheitsmaßnahmen ergreifen.



Virkon® S hat sich bei verschiedensten Situationen in der Praxis gegen Viren und Bakterien bewährt und für Biosicherheit gesorgt. Im Kampf gegen virale und bakterielle Kontaminationen in der Tierhaltung nimmt es daher nachweislich eine zentrale Stellung ein. Für Regierungen in der ganzen Welt ist Virkon® S das Desinfektionsmittel der Wahl und führt die Listen der besten Praktiken der Biosicherheit an.



Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Hinweise zur Applikation und Verwendung

Desinfektion von Oberflächen und Gerätschaften

Oberflächendesinfektion	Verdünnung	Anwendung
Routinemäßige Desinfektion aller Oberflächen, des Bodens, von Holz und Beton.	1:100 (10 g Virkon® S/l Wasser)	Mit einem Hochdruckreiniger oder einem anderen mechanischen Sprühgerät/Schaumgerät wird die Virkon® S Lösung mit einer Konzentration von 300 ml/m ² aufgetragen.

Übersichtstabelle zur Oberflächenbehandlung

Zur Abschätzung der zu desinfizierenden Gesamtfläche, einschließlich der Wände und Decken, wird die Fläche des Bodens mit dem Faktor 2,5 multipliziert.*

Zu desinfizierende Fläche	Erforderliches Wasservolumen	Verdünnung		
		Routinedesinfektion und Anwendung gemäß UK DEFRA General Orders 1:100 (1 %)	1:200 (0.5%)	UK DEFRA "Diseases of Poultry" 1:280
		Hinzuzufügende Virkon® S-Menge		
50 m ²	15 l	150 g	75 g	54 g
100 m ²	30 l	300 g	150 g	107 g
500 m ²	150 l	1.5 kg	750 g	536 g
1000 m ²	300 l	3 kg	1.5 kg	1.071 kg
2500 m ²	750 l	7.5 kg	3.75 kg	2.68 kg

1. Ermitteln Sie das benötigte Volumen der Desinfektionslösung mit der erforderlichen Verdünnung.
2. Messen Sie die gewünschte Menge Virkon® S Pulver ab, um die gewünschte Verdünnung zu erzielen.
3. Geben Sie das Virkon® S Pulver in das Wasser und rühren Sie, bis sich das Pulver aufgelöst hat.
4. Mit einem Hochdruckreiniger oder einem anderen mechanischen Sprühgerät/Schaumgerät tragen Sie Virkon® S-Lösung mit einer Konzentration von 300 ml/m² auf.
5. Vor der Desinfektion müssen alle Oberflächen gereinigt und getrocknet werden.

*Diese Berechnung basiert auf britischen Verhältnissen und bezieht sich auf den Einsatz in Gebäuden mit semiporösen Oberflächen. Bitte prüfen Sie die länderspezifischen/regionalen Anforderungen.

Hinweise zur Applikation und Verwendung

Desinfektion von Gerätschaften

Desinfektion von Gerätschaften	Verdünnung	Anwendung
Routinemäßige Reinigung und Desinfektion von mobilen Gerätschaften	1:100 (10 g Virkon® S/l Wasser)	Waschen Sie alle Gerätschaften mit einer Bürste oder einem Hochdruckreiniger mit der Virkon® S-Lösung, bis die Geräte sichtbar sauber sind.

Schuhdesinfektion: Zubereitung und Anwendung

Desinfektion	Verdünnung	Anwendung
Routinemäßige Desinfektion von Schuhen/Stiefeln	1:100 (10 g Virkon® S/l Wasser)	Ersetzen Sie die Lösung, wenn sie schmutzig ist oder spätestens nach 4 bis 5 Tagen.

Desinfektion des Wassersystems

Terminale und kontinuierliche Desinfektion – alle Wassersysteme können mit Viren und Bakterien kontaminiert sein, insbesondere Ausgleichstanks, wo sich Staub und Abfall ansammeln können. Durch die Desinfektion wird das System gereinigt und Viren, Bakterien und Pilze entfernt.

Desinfektion des Wassersystems	Verdünnung	Anwendung
Grundreinigung und Grunddesinfektion	1:200 bis 1:100	Trennen Sie den Ausgleichstank vom Wasserversorgungsnetz ab und lassen Sie ihn an der am weitesten entfernten Entnahmestelle auslaufen. Entfernen Sie jeglichen groben Schmutz und Abfall. Füllen Sie den Tank wieder mit Wasser auf und geben Sie die passende Menge Virkon® S Pulver hinzu, rühren Sie sorgfältig und lassen Sie die Lösung 10 Minuten stehen. Spülen Sie das System durch alle Entnahmestellen und lassen Sie die Lösung weitere 50 Minuten lang einwirken. Leeren Sie das System und füllen Sie es erneut mit sauberem Wasser. Biofilmbilagerungen können ein großes Problem in der Endreinigung und Desinfektion darstellen. Wir empfehlen hierfür eine längere Kontaktzeit von mindestens 4 Stunden.
Kontinuierliche Tränkwasserdesinfektion	1:1000	Geben Sie die passende Dosis in den Tank oder verwenden Sie Dosiergeräte für Wasserleitungen.

Anwendungstabelle zur Wasserdesinfektion mit Virkon® S

Zu desinfizierende Wassermenge (l)	Verdünnung		
	Grundreinigung unbelegter Stall 1:200	Grundreinigung unbelegter Stall 1:100	Kontinuierliche Wasserdesinfektion 1:1000
	Hinzuzufügende Virkon® S-Menge		
100 l	500 g	1 kg	100 g
250 l	1.25 kg	2.5 kg	250 g
500 l	2.5 kg	5 kg	500 g
1000 l	5 kg	10 kg	1 kg

Luftdesinfektion

Sprühnebel/Aerosol, Kaltnebel und thermische Vernebelung

Zur Kontrolle von Keimen, die bei Belegwechsel in den Stall eingeschleppt werden oder sich in schwer zugänglichen Stallbereichen bzw. in der Luft befinden, kann ein Sprühnebelzeuger/Aerosolgenerator oder eine thermische Vernebelungsmaschine benutzt werden, um die Virkon® S Desinfektionslösung gleichmäßig zu verteilen. Luftdesinfektion kann auch zur Kontrolle bei Kontamination der Stalloberflächen durch Luftpartikel aus der Umgebung helfen.

Luftdesinfektion	Verdünnung	Anwendung
Sprühnebel/Aerosol	1:200	Verteilen Sie 1 Liter Virkon® S-Lösung mit einem Hochdruckreiniger oder einem Drucksprühgerät (Sprühnebeleinstellung) pro 10 m ² Bodenfläche.
Kaltnebel	1:100	Mit einem Kaltvernebelungsgerät verteilen Sie 1 Liter Virkon® S-Lösung pro 10 m ² Bodenfläche.
Thermische Vernebelung	Virkon® S-Lösung (1:25, 4 %) in einer 85:15 (Wasser:Virkon® S Vernebelungsmittel)-Lösung	Mit einem thermischen Vernebelungsgerät verteilen Sie 1 Liter Virkon® S-Lösung pro 40 m ² Bodenfläche.

Luftdesinfektion in Gegenwart von Geflügel

- Virkon® S kann mit einer Verdünnung von 1:200 (0,5 %) bei sachgemäßer Anwendung in Gegenwart von Geflügel versprüht werden.
- Es sollte ein Kaltnebelzeuger oder ein Sprühgerät verwendet werden.
- Lesen Sie immer das Etikett von Virkon® S, um eine Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zu gewährleisten.

Bewiesene Breitbandwirksamkeit

Viruzide Wirksamkeitsdaten

Geflügelkrankheiten /damit assoziierte Krankheiten	Virusfamilie	Verdünnung
Egg drop syndrome (EDS)	<i>Adenoviridae</i>	1:100
Poultry-Enteritis-Mortality-Syndrom (PEMS)	<i>Astroviridae</i>	1:67
Infektiöse Bursitis der Hühner (Gumboro)	<i>Birnaviridae</i>	1:250
Hühner-Anämie-Virus (CAV)	<i>Circoviridae</i>	1:250
Infektiöse Bronchitis	<i>Coronaviridae</i>	1:100
Mareksche Krankheit	<i>Herpesviridae</i>	1:200
Rhinotracheitis der Puten (TRT)		1:100
Infektiöse Laryngotracheitis (ILT)		1:100
Avian influenza H7N1	<i>Orthomyxoviridae</i>	1:320
Avian influenza H5N1		1:800
Avian influenza H7N9		1:600
Newcastle-Krankheit (NDV)	<i>Paramyxoviridae</i>	1:280
Rhinotracheitis der Puten (TRT)		1:200
Vogelpocken	<i>Poxviridae</i>	1:100
Aviäres Reovirus	<i>Reoviridae</i>	1:100
Myeloische Leukose	<i>Retroviridae</i>	1:200

Fungizide und levurozide Wirksamkeitsdaten

Geflügelkrankheiten/damit assoziierte Krankheiten	Krankheitserreger	Verdünnung
Aspergillose (Brut)	<i>Aspergillus fumigatus</i>	1:100
Aspergillose	<i>Aspergillus niger</i>	1:100
Infektionen der Speiseröhre und des Kropfes	<i>Candida albicans</i>	1:100
Dermatophytose	<i>Microsporium canis</i> <i>Trichophyton mentagrophytes</i>	1:50 – 1:300

Die angegebene Anwendung und die registrierten Produktauslobungen für Virkon® S können von Land zu Land unterschiedlich sein. Um zu prüfen, welche Anwendungen in Ihrem Land zulässig sind, wenden Sie sich direkt an LANXESS. Kontaktangaben finden Sie auf Seite 14.

Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Bakterizide Wirksamkeitsdaten

Geflügelkrankheiten/damit assoziierte Krankheiten	Krankheitserreger	Verdünnung
Lebensmittelvergiftung (Menschen)	<i>Bacillus cereus</i>	1:100
Coryza bei Puten	<i>Bordetella avium</i>	1:100
Spirochätose	<i>Brachyspira pilosicoli</i>	1:100
	<i>Brachyspira hyodysenteriae</i>	1:100
Lebensmittelvergiftung (Menschen)	<i>Campylobacter coli</i>	1:100
	<i>Campylobacter jejuni</i>	1:100
	<i>Campylobacter pyloridis</i>	1:100
Psittakose	<i>Chlamydophila psittaci</i>	1:100
Nekrotische Enteritis	<i>Clostridium perfringens</i>	1:100
Sepsis, Arthritis bei Puten	<i>Erysipelothrix rhusiopathiae</i>	1:100
Enteritis	<i>Escherichia coli</i>	1:100 – 1:200
Lebensmittelvergiftung (Menschen)	<i>Escherichia coli</i> O157:H7	1:100
Embryomortalität	<i>Klebsiella pneumoniae</i>	1:200
Lebensmittelvergiftung (Menschen), Sepsis (Geflügel)	<i>Listeria monocytogenes</i>	1:100
Chronische Atemwegserkrankungen	<i>Mycoplasma gallisepticum</i>	1:100
Atemwegserkrankungen	<i>Ornithobacterium rhinotracheale</i> (ORT)	1:100
Geflügelcholera	<i>Pasteurella multocida</i>	1:150
Sekundäre Infektionen	<i>Proteus mirabilis</i>	1:200
Atemwegsinfektion, Sepsis	<i>Pseudomonas aeruginosa</i>	1:100
Paracolon-Infektionen bei Puten	<i>Salmonella arizona</i>	1:100
Lebensmittelvergiftung (Menschen)	<i>Salmonella choleraesuis</i>	1:100
	<i>Salmonella enteritidis</i> PT4	1:100
	<i>Salmonella enteritidis</i>	1:200
	<i>Salmonella hadar</i>	1:200
	<i>Salmonella infantis</i>	1:200
	<i>Salmonella thomasville</i>	1:200
Sepsis (Hühner), Lebensmittelvergiftung (Menschen)	<i>Salmonella typhimurium</i> DT104	1:200
Lebensmittelvergiftung (Menschen)	<i>Salmonella virchow</i>	1:200
Arthritis und Sepsis bei Puten, Omphalitis bei Küken	<i>Staphylococcus aureus</i>	1:100
Sepsis bei Geflügel	<i>Streptococcus zooepidemicus</i>	1:100

Literaturhinweise

1. *Use of sentinel chickens to evaluate the effectiveness of cleaning and disinfection procedures in non-commercial poultry operations infected with exotic Newcastle disease virus.* Brian J McCluskey et al. J Vet Diagn Invest 18:296-299 (2006).
2. Amass SF et al. *Evaluating the efficacy of boot baths in biosecurity protocols.* J Swine Health Prod 2000; 8:169-173.
3. Amass SF et al. *Evaluation of the efficacy of a peroxygen compound, Virkon® S, as a boot-bath disinfectant.* J Swine Health Prod 2001;9(3):121-123.
4. *Possible associations between Salmonella persistence in poultry houses and resistance to commonly used disinfectants and a putative role of mar.* K.O. Gradel et al./ Veterinary Microbiology 107 (2005) 127-138.
5. Randall, L. P., et al. 2007. *Commonly used farm disinfectants can select for mutant Salmonella enterica serovar typhimurium with decreased susceptibility to biocides and antibiotics without compromising virulence.* J. antimicrob. Chemother. 60, 1273 – 1280.
6. WRc, 1997. Study to determine the toxicity of the virucidal disinfectant Virkon® S to the waterflea (*Daphnia magna*), the earthworm (*Eisenia foetida*) and anaerobic sludge.

Biozid-Registrierungsnummern für Virkon® S:

- N-42443: Desinfektionsmittel für den Privatbereich und den Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens sowie andere Biozid-Produkte (PT2)
- N-23861: Biozid-Produkte für die Hygiene im Veterinärbereich (PT3)
- N-42444: Desinfektionsmittel für den Lebens- und Futtermittelbereich (PT4)
- N-42445: Trinkwasserdesinfektionsmittel (PT5)



Vertriebspartner:
AGRAVIS Raiffeisen AG
Industrieweg 110, 48155 Münster, Germany
Tel.: 0049 (0) 251 682 1144
Fax: 0049 (0) 251 682 2008
www.agravis.de

biosecurity@lanxess.com
virkon.com
biosecuritysolutions.lanxess.com

Diese Informationen und unsere technische Beratung - sei es mündlich, schriftlich oder durch Versuche - können ohne vorherige Ankündigung und nach bestem Wissen und Gewissen geändert werden, jedoch ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Garantie, und dies gilt auch, wenn Schutzrechte Dritter betroffen sind. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise - insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen - und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt auf der Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die angegebenen Verwendungen und registrierten Ansprüche für das Produkt können von Land zu Land unterschiedlich sein. Bitte kontaktieren Sie LANXESS, um die länderspezifisch genehmigten Verwendungen zu überprüfen.

Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.





Leistungsfähiges
Breitbanddesinfektionsmittel



10 Gründe für eine zentrale Rolle von Virkon® S für die Biosicherheit in der Geflügelhaltung.

1. Virkon® S definiert Biosicherheit im Stall neu und ist führend bei Kontrollmechanismen bei Krankheitsausbrüchen
2. Virkon® S wurde von Regierungen in der ganzen Welt zur Bekämpfung von wichtigen Krankheiten zugelassen, z. B. Newcastle-Krankheit, infektiöse Bursitis, hoch pathogene aviäre Influenza und andere
3. Das einzige Marken-Desinfektionsmittel, das im australischen und neuseeländischen Notfallplan AUSVETPLAN für Ausbrüche von Tierkrankheiten erwähnt wird
4. Der Goldstandard für die Schuhdesinfektion, tötet Krankheitserreger 10-mal schneller ab als das beste Konkurrenzprodukt, besitzt keinen Kältefehler und wirkt auch in Gegenwart von organischer Belastung ^{2,5}
5. Unabhängige Praxisstudien belegen eine hohe Wirksamkeit gegen die größte Bedrohung der Tiere: Viren
6. Bedarf nach Rotation entfällt; senkt nachweislich die Ansteckungsfähigkeit von resistenten Salmonellen-Superstämmen
7. Hohes Sicherheitsprofil für Anwender; kann in Gegenwart von Tieren versprüht werden
8. Die Bestandteile der Formulierung wurden sorgfältig nach natürlicher Abbaubarkeit in der Umwelt ausgesucht
9. Leicht zu lagern und per Straßen-, Schienen-, See- und Luftweg zu transportieren, keine Extrakosten für Lagerung oder Transport
10. Biosicherheit-Gesamtangebot für Oberflächen, Geräte, Fahrzeuge, Luftdesinfektion und Wasserleitungssysteme

Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

©2022 LANXESS. Virkon®, LANXESS, das LANXESS-Logo und verbundene Logos sind Warenzeichen oder urheberrechtlich geschütztes Eigentum der LANXESS Deutschland GmbH oder mit ihr verbundener Unternehmen. Alle Warenzeichen sind in zahlreichen Ländern weltweit eingetragen.

Learn more at virkon.com

LANXESS
Energizing Chemistry